

Begrüßung
Uwe Schöllkopf

NaturTOUREN 6.10.2006

Wie riecht das Rheintal? Wie fühlt sich Seifenkraut an?
Wo flattert der Mauerfuchs?

Verzagen Sie bitte nicht – da sind Fragen die ich Ihnen vor einem Jahr auch noch nicht beantworten konnte.

Jetzt könnte ich es – und Sie können es nach dieser Stunde sicher auch.

Herzlich willkommen hier in der guten Stube des rheinland-pfälzischen Landtages und zur Buchvorstellung der NaturTOUREN Rheinsteig. Mein Name ist Uwe Schöllkopf und ich bin Geschäftsführer des ideemedia-Verlages in Neuwied.

Im Namen aller Herausgeber und Partner der Buchserie „Ein schöner Tag“ danke ich Ihnen schon jetzt, dass Sie sich die Zeit genommen haben, das jüngste und aufwändigste Projekt unserer gar nicht so langen Verlagsgeschichte mit aus der Taufe zu heben.

Ganz besonders freue ich mich, dass Sie Herr Minister Hering heute hier sind. Begrüßen möchte ich ebenfalls ganz herzlich alle Kolleginnen und Kollegen der Medien und die Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Und ganz besonders unsere Mitstreiter des BUND und unsere Autoren.

Leider muss Jörg Hilgers heute krankheitsbedingt das Bett hüten – ihm die besten Genesungswünsche von hier aus.

Gemeinsam mit Martin Unfricht, Esther Unfricht und Kirsten Paul wurden Meter für Meter Rheinsteig unter die Füße genommen und notiert, was es wo zum Sehen und Staunen gibt. Unterstützt wurde unser Autorenteam von Gabriele Kurz und Manfred Braun, den Naturschutz-Experten der SGD-Nord. Herzlichen Dank Frau Vizepräsidentin Becker, dass Sie Ihre Mitarbeiter ebenfalls auf NaturTOUREN schickten.

Mit Lothar Hühnerfeld und Michael Catrein begrüße ich zwei Fachleute des Landesamtes für Vermessung- und GeoBasisInformation in Koblenz, die uns mit Kartenmaterial, Fachwissen und bei der fehlerfreien Produktion der GPS-Daten behilflich waren. Denn auch hier haben wir wieder neue Wege beschritten: Alle Touren können Buchkäufer als Datendatei auf Navigationsgeräte laden.

Danken möchte ich Fürstin Gabriela zu Sayn-Wittgenstein, die gemeinsam mit dem Landesgeschäftsführer des BUND, Dr. Manz, die Initialzündung zu dem Projekt gab – und immer wieder dafür sorgte, dass unsere von ungeheurem Fachwissen geprägten Experten auf dem Pfad der leichten Verständlichkeit wandelten. Dr. Manz wird Ihnen nachher zeigen, wie es gelungen ist. Die richtigen Texte und die dazu passenden mehr als 400 Fotos auch ohne Biologie-Studium zusammenzuhalten, war nicht immer

ganz einfach - dafür mein Dank an unsere Redaktion und Produktion.

248 Seiten kompakte Information, dazu aufwändiges Fotomaterial und Karten – dieses Buch könnte es nicht zu einem attraktiven Preis geben, wären da nicht weitere Unterstützer. Die Deutsche Umwelthilfe und die Stiftung Pro Natur haben dazu beigetragen. Besonders erwähnen möchte ich auch die langjährige Zusammenarbeit mit der Firma Rathscheck. Gemeinsam haben wir vor zehn Jahren den Grundstein für die Buchserie „Ein schöner Tag“ gelegt. Neben den 111 besten Tipps für Touren, von denen es inzwischen neun Bände gibt und der 10. in Vorbereitung ist, entstanden in den vergangenen drei Jahren die kompakten Themenführer.

Erfolgreichstes Produkt ist dabei unser Buch WanderTOUREN Rheinsteig, das vor einem Jahr als touristischer Begleiter und Wanderführer erschienen ist. Den Partnern, ich möchte eher sagen, den Freunden von Rathscheck, von hier aus Danke für die Unterstützung des Naturführers. Ewald A. Hoppen wird dazu später noch einige Worte sagen.

Das Zusammenspiel verschiedener Partner aus Verbänden, Vereinen, Verwaltung und Privatwirtschaft hat es möglich gemacht, dieses Buch in hochwertiger Form und Ausstattung zu einem attraktiven Verkaufspreis auf den Markt zu bringen. Deshalb noch einmal ganz pauschal: Danke allen, die mitgemacht haben.

Steigen wir also nun Rhein - dort, wo das Rheintal nach Waldmeister duftet, das Seifenkraut am Rheinufer als Waschmittel dient und der Mauerfuchs in den Sommermonaten über Blumenwiesen flattert.

Lieber Herr Minister Hering, Sie kennen den Rheinsteig, Sie kennen unsere Bücher – und ich freue mich nun, dass Sie den Startschuss für das Abenteuer Natur am Rheinsteig geben.